

# Saatgutbörse 2025 in Salem

## **Vortrag: „Die Wege zeigt uns die Natur“**

*Prof. Dr. Albrecht Schad*

Wir leben in herausfordernder Zeit. Der Mensch zerstört in unbekanntem Ausmaß die Erde. Gibt es auch eine konstruktive Seite des Menschen? Wie können wir mit der Erde wieder Zusammenarbeit? Erde und Mensch brauchen diese Zusammenarbeit. Die Natur zeigt uns wie es geht. In dem Beitrag von Albrecht Schad werden dafür anschaulich Beispiele erläutert werden.

Prof. Dr. Albrecht Schad studierte Biologie und Geographie in Heidelberg und promovierte dort zu einem zoologischen Thema. Er unternahm Forschungsreisen nach Australien und Afrika mit dem Arbeitsschwerpunkt: Die Erde als Lebewesen. So entstand auch u.a. das Buch „Vom Leben unserer Erde; Eine Liebeserklärung an unseren Heimatplaneten.“

## **Vortrag: „Vielfalt statt Einfalt! Die Zukunft der Landwirtschaft.“**

*SKH Bernhard Markgraf von Baden*

Seit 2019 hat SKH Bernhard Markgraf von Baden mit seinem jungen Team den Markgräflisch Badischen Gutsbetrieb erfolgreich auf regenerativ-ökologische Landwirtschaft umgestellt. Er ist Chef des Hauses Baden, das dem Land den Namen gab und seit 1112 mit den Markgrafen und Großherzögen von Baden bis 1918 die Regenten für das Land stellte.

Seit Jahrhunderten ist seine Familie in der Forst- und Landwirtschaft, im Weinbau und der Kultur in dieser Region verwurzelt, doch was bewog ihn dazu, die Landwirtschaft umzustellen?

Als Förderer der initiative „Lebendiger Bodensee“ möchte er die Bodensee-Region auf dem Weg in eine produktive Klimalandschaft inspirieren und begleiten. Er ist außerdem im Stiftungsrat der Heinz-Sielmann-Stiftung und engagiert sich besonders für den „Biotopverbund Bodensee“, um dem Artenschwund entgegenzutreten.

Der Markgraf, wohnhaft in Schloss Salem, ist Unternehmer und sozial und kulturell vielfältig engagiert. Zudem ist er Präsident des DRK-Kreisverbands Bodenseekreis.

In seinem Vortrag wird er uns einen Einblick in seine Arbeit von der Vergangenheit bis hin zu seiner Zukunftsvision geben und aufzeigen, wie wir mit dem Boden anders umgehen können, so dass Humusaufbau und die Förderung der Interaktion von Pflanze und Boden unterstützt werden.

Für weitere Informationen und Tätigkeiten: [www.haus-baden.eu](http://www.haus-baden.eu)